

E I N L A D U N G Z U R H A U P T V E R S A M M L U N G

WIR LADEN UNSERE AKTIONÄRE ZU DER AM
MITTWOCH, 06. JUNI 2007, 10.00 UHR MESZ,
IM GERRY WEBER EVENT-CENTER, AM GERRY
WEBER STADION, WESTSTRASSE, 33790 HALLE/
WESTFALEN, STATTFINDENDEN ORDENTLICHEN
HAUPTVERSAMMLUNG EIN.

ISIN DE 000 330 410 1

WERTPAPIER-KENN-NUMMER 330 410

GERRY WEBER
INTERNATIONAL AG

Neulehenstrasse 8 · 33790 Halle/Westfalen

TAGESORDNUNG

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31. Oktober 2006 und des Lageberichts der Gerry Weber International AG sowie des gebilligten Konzernabschlusses zum 31. Oktober 2006 und des Konzernlageberichts sowie des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2005/2006

2. Verwendung des Bilanzgewinns 2005/2006

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss zum 31. Oktober 2006 ausgewiesenen Bilanzgewinn von **EUR 18.582.644,43** wie folgt zu verwenden:

- a) Ausschüttung einer Dividende in Höhe von **EUR 0,40** je Stückaktie mit voller Gewinnanteilsberechtigung für das Geschäftsjahr 2005/2006; d.h. insgesamt **EUR 9.181.192,00**,
- b) Vortrag des Restbetrags in Höhe von **EUR 9.401.452,43** auf neue Rechnung.

Eigene Aktien sind nicht dividendenberechtigt. Die von der Gesellschaft unmittelbar oder mittelbar gehaltenen Aktien zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses sind in dem Gewinnverwendungsvorschlag entsprechend berücksichtigt. Der auf diese Aktien entfallende Betrag aus dem Bilanzgewinn wird im Rahmen der vorgeschlagenen Gewinnverwendung auf neue Rechnung vortragen.

Die Dividende ist am 07. Juni 2007 fällig.

Die unter dem Tagesordnungspunkt 1 genannten Unterlagen sowie der unter Tagesordnungspunkt 2 angeführte Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns können im Internet unter **www.gerryweber-ag.de** (Unternehmen/Investoren) und in den Geschäftsräumen der Gerry Weber International AG, Neulehenstraße 8, 33790 Halle/Westfalen eingesehen werden. Sie werden den Aktionären auf Anfrage auch zugesandt.

3. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2005/2006

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Vorstands für das Geschäftsjahr 2005/2006 Entlastung zu erteilen.

4. Entlastung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2005/2006

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2005/2006 Entlastung zu erteilen.

5. Beschlussfassung über eine Satzungsänderung zur Anpassung an eine gesetzliche Neuregelung

Das vom Bundestag beschlossene Transparenzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie 2004/109/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2004 zur Harmonisierung der Transparenzanforderungen in Bezug auf Informationen über Emittenten, deren Wertpapiere zum Handel an einem geregelten Markt zugelassen sind, und zur Änderung der Richtlinie 2001/34/EG), das am 20. Januar 2007 in Kraft getreten ist, verlangt als Voraussetzung für eine Übermittlung von Informationen an die Aktionäre im Wege der Datenfernübertragung u. a. eine Zustimmung der Hauptversammlung. Eine derartige Informationsübermittlung, z. B. der elektronische Versand von Hauptversammlungsunterlagen an die Aktionäre, ist aus der Sicht von Vorstand und Aufsichtsrat sinnvoll und erleichtert die direkte Kommunikation mit den Aktionären. Daher soll die Möglichkeit der Informationsübermittlung an Aktionäre im Wege der Datenfernübertragung in der Satzung verankert werden.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen deshalb vor, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Satzung der Gerry Weber International AG wird um den § 23 „Informationen“, der wie folgt lautet, erweitert:

„Die Gesellschaft ist berechtigt, den Aktionären Informationen im Wege der Datenfernübertragung zu übermitteln.“

6. Beschlussfassung über die Bestellung des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2006/2007

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die RSM Hemmelrath GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Bielefeld, Welle 15, 33602 Bielefeld, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2006/2007 zu bestellen.

Teilnahme / Nachweis des Aktienbesitzes

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind diejenigen Aktionäre berechtigt, die sich unter Vorlage eines Nachweises ihres Aktienbesitzes (besonderer Nachweis des Anteilsbesitzes durch das depotführende Institut gemäß § 123 Abs. 3 Satz 2 AktG) bis zum Mittwoch, den 30. Mai 2007, um 24:00 Uhr MESZ (Zugang), bei der Gesellschaft unter der folgenden Adresse anmelden:

Gerry Weber International AG
c/o West LB AG
Herzogstr. 15
40217 Düsseldorf
Fax: (069) 5099 1110
E-Mail: hauptversammlung@dwpbank.de

Der Nachweis des Aktienbesitzes ist durch Bestätigung des depotführenden Instituts in Textform (§ 126 b BGB) in englischer oder deutscher Sprache zu erbringen. Der Nachweis hat sich auf Mittwoch, den 16. Mai 2007, 00:00 Uhr MESZ, zu beziehen.

Gesamtzahl der Aktien und Stimmrechte im Zeitpunkt der Einberufung der Hauptversammlung

Das Grundkapital der Gesellschaft ist eingeteilt in 23.443.200 nennwertlose Stückaktien mit ebenso vielen Stimmrechten. Die Gesellschaft hält zum Zeitpunkt der Einberufung 490.220 eigene Aktien. Hieraus stehen ihr keine Stimmrechte zu.

Stimmrechtsvertretung

Aktionäre, die nicht persönlich an der Hauptversammlung teilnehmen, können ihr Stimmrecht und/oder ihre sonstigen Rechte aufgrund einer den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden Vollmacht (Schriftform) durch einen Bevollmächtigten, z.B. durch die depotführende Bank, eine Aktionärsvereinigung oder eine andere Person ihrer Wahl, ausüben lassen.

Als besonderen Service bieten wir unseren Aktionären außerdem an, einen von der Gesellschaft benannten weisungsgebundenen Stimmrechtsvertreter zu bevollmächtigen. Durch den Stimmrechtsvertreter können sich Aktionäre auf der Hauptversammlung vertreten und das Stimmrecht ausüben lassen. Die nachfolgenden Regelungen gelten nur für diesen Service:

Die Vollmacht ist schriftlich zu erteilen und muss in jedem Falle zu jedem Tagesordnungspunkt Weisungen für die Ausübung des Stimmrechts enthalten. Wir bitten um rechtzeitige Übersendung der über die depotführende Bank bestellten Eintrittskarte mit der unterschriebenen Vollmacht und den Weisungen zur Abstimmung. Ohne die Erteilung von Weisungen ist die Vollmacht an den von der Gesellschaft benannten weisungsgebundenen Stimmrechtsvertreter ungültig. Der

Stimmrechtsvertreter übt das Stimmrecht ausschließlich auf der Grundlage der vom Aktionär erteilten Weisung aus. Nach dem 05. Juni 2007, um 16:00 Uhr MESZ, bei der Gesellschaft eingehende Vollmachten/Weisungen können für eine Vertretung durch den von der Gesellschaft benannten weisungsgebundenen Stimmrechtsvertreter keine Berücksichtigung mehr finden.

Anträge und Wahlvorschläge von Aktionären

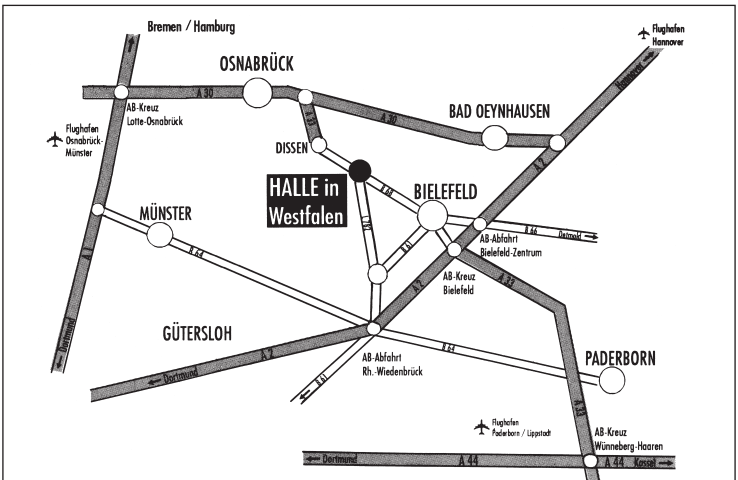
Anträge und Wahlvorschläge von Aktionären gemäß §§ 126 f. AktG sind ausschließlich an folgende Adresse schriftlich oder per Fax unter Beifügung eines Nachweises der Aktionärs-eigenschaft zu richten:

Gerry Weber International AG
- Hauptversammlung 2007 -
Neulehenstraße 8
33790 Halle/Westfalen
Fax: (05201) 5857

Bis zum Dienstag, den 22. Mai 2007, um 24:00 Uhr MESZ, unter dieser Adresse eingegangene und nach den gesetzlichen Vorschriften zugänglich zu machende Anträge und Wahlvorschläge von Aktionären sowie eventuelle Stellungnahmen der Verwaltung werden im Internet unter **www.gerryweber-ag.de** (Unternehmen/Investoren) unverzüglich veröffentlicht. Anderweitig adressierte Anträge werden nicht berücksichtigt.

Halle/Westfalen, im April 2007

Der Vorstand



VERKEHRSGÜNSTIG GELEGEN ZWISCHEN DEN STÄDTEN BIELEFELD UND GÜTERSLOH ERREICHEN SIE HALLE ÜBER DIE BUNDESSTRASSE B 68 UND L 782 SOWIE ÜBER DIE AUTOBAHNEN A 1, A 2, A 30 UND A 33.

MIT DER DEUTSCHEN BAHN HABEN SIE ANSCHLUSS ÜBER DEN ICE-BAHNHOF BIELEFELD. WEITERFAHRT MIT DEM „HALLER WILLEM“ NACH HALLE.

ABFAHRT BIELEFELD

8:59 UHR

ANKUNFT GERRY WEBER STADION

9:28 UHR